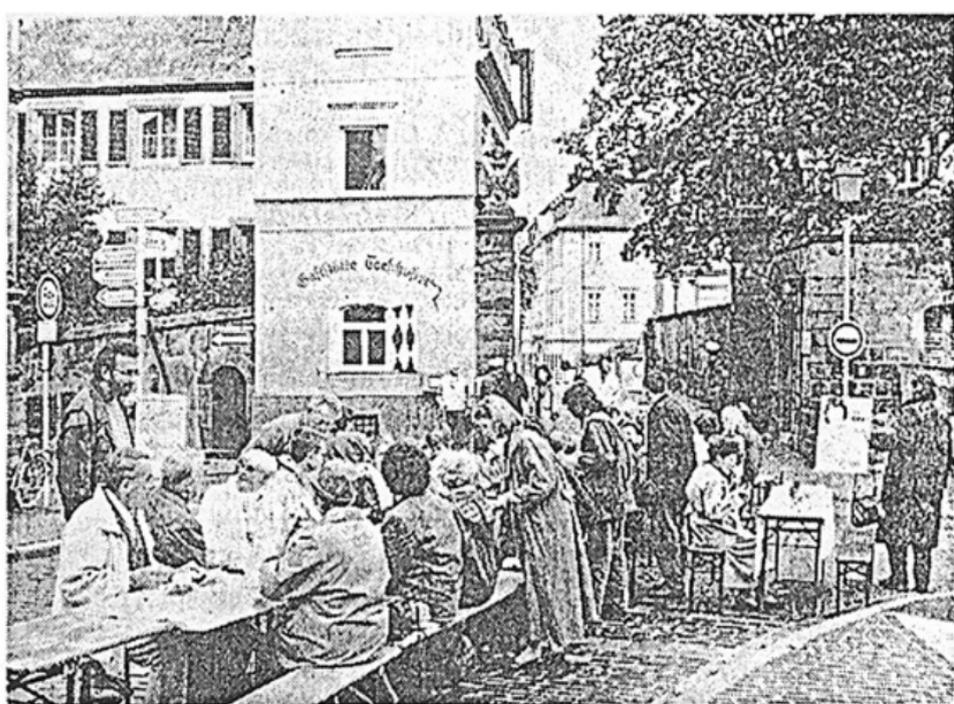


Auf dem Jakobsplatz:

## Teezeit statt Stoßzeit

Der jüngst für seine Aktivitäten mit einem Ersten Preis ausgezeichnete Verein „Bewahrt die Bergstadt“ führt am morgigen Freitag wieder eine seiner Aufklärungs-Veranstaltungen durch. Es ist seine zweite Aktion im Rahmen der Initiativwoche „Ohne Auto mobil“. Alle Mitglieder, Freunde und interessierte Bürger sind am morgigen Freitag, 5. Oktober, von 16 bis 17 Uhr eingeladen, unter dem Motto „Teezeit statt Stoßzeit“ eine ruhige Tasse Tee mit etwas Gebäck zu sich zu nehmen. Da die Teestunde mit polizeilicher Unterstützung mitten auf dem Jakobsplatz stattfinden kann, wird einmal eine kleine Insel der Besinnung im Stoßverkehr entstehen. Die Teezeit kann auch bei „englischem“ Regenwetter stattfinden.

FT 4. 10. 90



**Eine Sitzdemonstration** veranstaltete der Verein „Bewahrt die Bergstadt“ am Freitag nachmittag mitten auf der Torschusterkreuzung. Die Protestaktion war für eine Stunde beantragt und ohne Widerstand genehmigt worden. Unter dem Motto „Teezeit statt Stoßzeit“ sollte gezeigt werden, wie wohnlich sich diese städtebaulich lebenswürdige Situation präsentiert, wenn – außer dem öffentlichen Busverkehr – keine Kraftfahrzeuge die Anwohner belästigen dürfen. Darüber hinaus wollte der Verein dagegen protestieren, daß alle versprochenen und geplanten Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, die vor der Stadtratswahl im März 1990 diskutiert worden waren, weiterhin auf sich warten lassen.

Foto: FT

FT 8. 10. 1990